



## Anfrage an die Verwaltung

**öffentlich**

Einreichender: SPD-Fraktion	Datum: 23.10.2024	Vorlagen-Nr.: AF/0065/24
--------------------------------	----------------------	-----------------------------

**Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.10.2024 zum Thema:  
"Beseitigung der Schäden auf dem Fußgängerweg  
Kölnerstraße/Wachtelwinkel/Hamburger Ring rund um die  
Seniorenresidenz AWO Wachtelwinkel"**

### Anfrage:

Sehr geehrte Frau Saß,

hiermit möchte ich Sie auf den schlechten Zustand des Gehwegs entlang der Kölnerstraße, Wachtelwinkel und Hamburger Ring rund um die Seniorenresidenz „AWO Wachtelwinkel“ hinweisen. Die Schäden auf diesem Weg sind erheblich und stellen insbesondere für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz, die in ihrer Mobilität oft eingeschränkt sind, sowie für andere Passanten, eine Gefährdung dar. Das berechtigte Sicherheitsinteresse wird als „sehr hoch“ eingeschätzt.

1. Wie häufig wird in benanntem Bereich die Verkehrssicherheit überprüft? Sind im Rahmen von Regelkontrollen innerhalb der Jahre 2023 / 2024 Schäden am Gehweg protokolliert worden? Wenn ja, welche?
2. Welche Maßnahmen zur Instandhaltung des Gehweges wurden im Rahmen der Unterhaltung im Kalenderjahr 2023 und 2024 durchgeführt?
3. Ist seitens der Stadtverwaltung eine grundlegende Sanierung des Gehwegs im Rahmen kommender Haushaltsplanungen vorgesehen? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wann?

Ich bitte um eine zeitnahe Bearbeitung meiner Anfrage, da der Zustand des Gehweges besonders für ältere und gehbehinderte Menschen eine Gefahr darstellt, bereits mehrere schwere Unfälle passiert sind und dies ein schnelles Handeln erforderlich macht.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Mühe und freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen,

Anika Lorentz und Marcus Paproth

Fotos:





**SPD-Fraktion  
in der Stadtverordnetenversammlung Werder (Havel)**

---

Fraktionsvorsitzende: Anika Lorentz | Jahnufer 26 | 14542 Werder (Havel)  
Mail: anika@lorentz-werder.de | Mobil: 0173-1713953

An  
Frau Manuela Saß  
- Bürgermeisterin -  
Eisenbahnstraße 13/14  
14542 Werder (Havel)

Werder (Havel), den 22.10.2024

**Betreff: Anfrage zur Beseitigung der Schäden auf dem Fußgängerweg  
Kölnerstraße/Wachtelwinkel/Hamburger Ring rund um die Seniorenresidenz AWO Wachtelwinkel**

Sehr geehrte Frau Saß,

hiermit möchte ich Sie auf den schlechten Zustand des Gehwegs entlang der Kölnerstraße, Wachtelwinkel und Hamburger Ring rund um die Seniorenresidenz „AWO Wachtelwinkel“ hinweisen. Die Schäden auf diesem Weg sind erheblich und stellen insbesondere für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz, die in ihrer Mobilität oft eingeschränkt sind, sowie für andere Passanten, eine Gefährdung dar. Das berechtigte Sicherheitsinteresse wird als „sehr hoch“ eingeschätzt.

1. Wie häufig wird in benanntem Bereich die Verkehrssicherheit überprüft? Sind im Rahmen von Regelkontrollen innerhalb der Jahre 2023 / 2024 Schäden am Gehweg protokolliert worden? Wenn ja, welche?
2. Welche Maßnahmen zur Instandhaltung des Gehweges wurden im Rahmen der Unterhaltung im Kalenderjahr 2023 und 2024 durchgeführt?
3. Ist seitens der Stadtverwaltung eine grundhafte Sanierung des Gehweges im Rahmen kommender Haushaltsplanungen vorgesehen? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wann?

Ich bitte um eine zeitnahe Bearbeitung meiner Anfrage, da der Zustand des Gehweges besonders für ältere und gehbehinderte Menschen eine Gefahr darstellt, bereits mehrere schwere Unfälle passiert sind und dies ein schnelles Handeln erforderlich macht.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Mühe und freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen,  
Anika Lorentz und Marcus Paproth

**SPD-Fraktion  
in der Stadtverordnetenversammlung Werder (Havel)**

Fraktionsvorsitzende: Anika Lorentz | Jahnufer 26 | 14542 Werder (Havel)  
Mail: [anika@lorentz-werder.de](mailto:anika@lorentz-werder.de) | Mobil: 0173-1713953

Fotos:



# STADT WERDER (HAVEL)

Staatlich anerkannter Erholungsort

## Die Bürgermeisterin



Mitglied in der AG „Städte mit historischen Stadtkernen“  
des Landes Brandenburg

Internet: <http://www.werder-havel.de>

E-Mail: [poststelle@werder-havel.de](mailto:poststelle@werder-havel.de) \*



Eisenbahnstraße 13/14 – 14542 Werder (Havel)

### Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen  
Dienstag: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr  
Freitag: 07:00 – 12:00 Uhr

Ortsteile: Petzow, Bliesendorf, Plötzin, Glindow,  
Phöben, Kemnitz, Töplitz, Derwitz

Stadt Werder (Havel) – PF 1143 – 14536 Werder (Havel)

Fraktion SPD  
Frau Anika Lorentz

Nur per E-Mail

Dienststelle:	Rathaus Eisenbahnstraße 13/14
Auskunft erteilt:	Bürgermeisterin Manuela Saß
Zimmer:	18
Durchwahl:	(03327) 783 – 270
Telefax:	(03327) 4 43 85
E-Mail:	<a href="mailto:buergermeister@werder-havel.de">buergermeister@werder-havel.de</a> *
Gläubiger-ID:	DE57ZZZ00000321468

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

22.10.2024

Unser Zeichen

Datum

19.11.2024

**Ihre Anfrage: Beseitigung der Schäden auf dem Fußgängerweg  
Kölnerstraße/Wachtelwinkel/Hamburger Ring rund um die Seniorenresidenz AWO  
Wachtelwinkel**

Sehr geehrte Frau Lorentz,

auf Ihre Fragen antworte ich wie folgt:

1. Wie häufig wird in benanntem Bereich die Verkehrssicherheit überprüft? Sind im Rahmen von Regelkontrollen innerhalb der Jahre 2023 / 2024 Schäden am Gehweg protokolliert worden? Wenn ja, welche?
2. Welche Maßnahmen zur Instandhaltung des Gehweges wurden im Rahmen der Unterhaltung im Kalenderjahr 2023 und 2024 durchgeführt?
3. Ist seitens der Stadtverwaltung eine grundlegende Sanierung des Gehwegs im Rahmen kommender Haushaltsplanungen vorgesehen? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wann?

Zu 1., 2. und 3.)

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Straßenkontrollen durch den Außendienst des Ordnungsamtes werden die Kölner Straße und zugehörige Gehwege alle zwei Wochen kontrolliert. Dabei wurden allgemeine Unebenheiten im Bereich des unbefestigten Abschnittes in Richtung Weinberg und der Gehwege, gebrochene Gehwegplatten, ebenso mit Aufklebern beklebte Schilder und Absätze am Rand der Fahrbahn an den Fachbereich 4, Tiefbau, gemeldet.

Die Verwellungen im besagten Gehweg in Höhe Pflegeheim und die mittlerweile beseitigten Ausplatzungen durch Tausalzaussprengungen auf dem Gehweg zwischen Oppenheimer Ring und dem Funkturm waren und sind uns bekannt unter anderem auch durch die Meldungen der betroffenen Senioren, die diese Bereiche häufig benutzen. Die zuletzt genannten Mängel und Schäden wurden bereits durch den städtischen Bauhof behoben, ebenso eine Wurzelaufwölbung im Gehweg an der Ecke Kölner Straße/Wachtelwinkel.

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam BIC: WELADED1PMB IBAN: DE50 1605 0000 3528 0875 35  
Deutsche Kreditbank AG BIC: BYLADEM1001 IBAN: DE23 1203 0000 0000 4581 41  
VR-Bank Fläming e.G. BIC: GENODEF1LUK IBAN: DE79 1606 2008 5101 5668 00

\*Zur Abgabe einer rechtsverbindlichen Erklärung nutzen Sie bitte ausnahmslos die Briefpost, das Telefax oder senden eine E-Mail mit einem qualifiziert elektronisch signierten Dokument an die zentrale E-Mail-Adresse [signatur@werder-havel.de](mailto:signatur@werder-havel.de).

Zu dem Gehwegabschnitt in Höhe des Pflegeheimes, der in Höhe Funkturm gelegen in Richtung Wachtelwinkel führt, kann ich Ihnen folgenden Sachstand mitteilen: Es laufen derzeit Kabelverlegungsarbeiten der edis AG auf der gegenüberliegenden Seite (Seite Funkturm, Parkplätze) und in Richtung Am Weinberg. Diese sind noch nicht abgeschlossen.

Eine aktuelle Gehwegbesichtigung und Begehung durch den Fachbereich 4 hat ergeben, dass infolge des wiederholten Überfahrens des Gehwegs von LKW, Bussen und PKW dieser noch welliger geworden ist und weitere Platten gebrochen, jedoch nicht gelöst sind. Dieses Überfahren des Gehwegs tritt auf, durch die Kombination aus einer zu geringen Fahrbahnbreite für den Begegnungsfall PKW/LKW bzw. auch PKW/Bus, usw. und dem Umstand eines, nicht zuletzt auch bedingt durch die Umleitungsverkehre der Autobahnbaustellen, erhöhten Verkehrsaufkommens in diesem Bereich.

Die wellenartig verdrückten Platten stellen nach Einschätzung des Fachbereiches 4 keine Gefahrenstelle im Sinne einer normal gehenden Benutzung durch Passanten dar. Jedoch bestehen hier, begründet durch die Nähe zum Pflegeheim und die daraus resultierende Frequentierung des Gehwegs durch Pflegeheimbewohner mit Gehhilfen, Rollatoren, Rollstühlen, etc., erhöhte Anforderungen an die Ebenheit und damit an die gesteigerte Gehsicherheit, insbesondere der Senioren.

Durch den Fachbereich 4 werden deshalb die Umgestaltung des Bereiches gegenüber und die unmittelbar anschließende Gehwegreparatur vorbereitet. Die Aufstellrichtung der parkenden Fahrzeuge (auf Seite Funkturm) soll in parallel zur Fahrbahn geändert werden. Dadurch vergrößert sich die nutzbare Fahrbahnbreite, der Gehweg muss dann nicht mehr überfahren werden. Der dann reparierte Gehweg soll zusätzlich durch eine Reihe Poller vor dem abermaligen Befahren durch Kraftfahrzeuge geschützt werden. Erst nach Ende der Kabelverlegungsarbeiten kann hier jedoch mit den Umbau- und den Reparaturarbeiten begonnen werden.

Freundliche Grüße

  
Manuela Saß